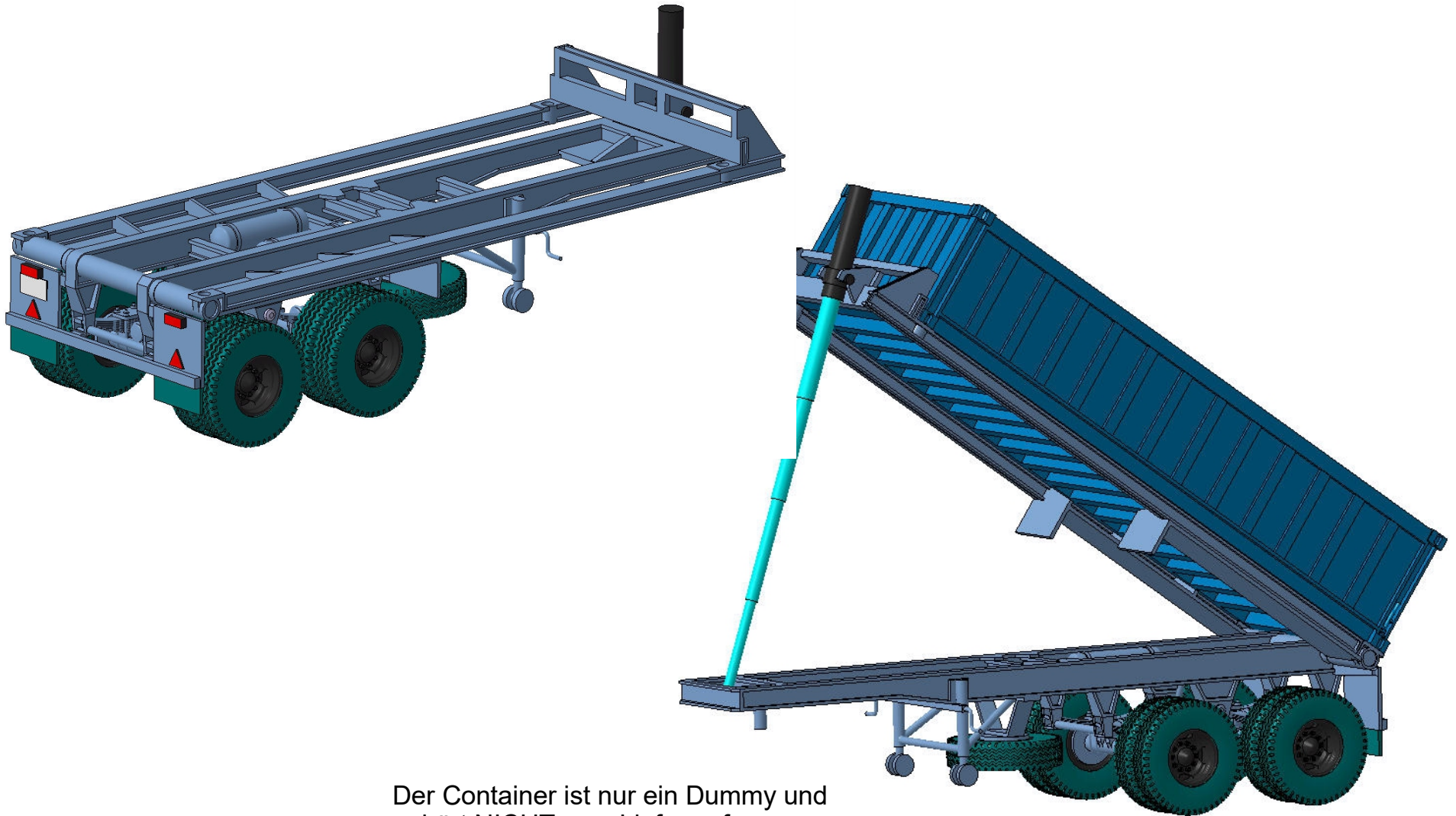
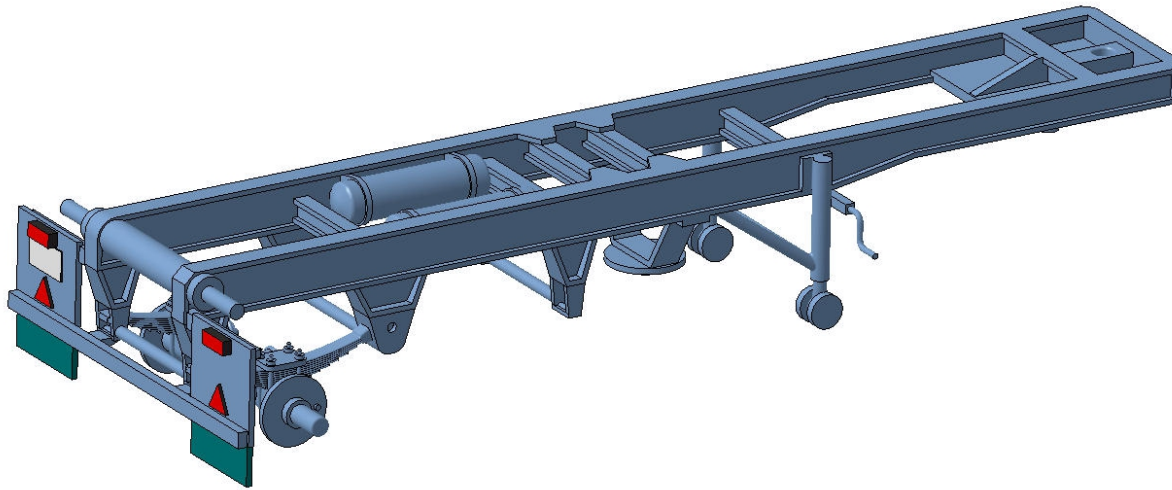


Bauanleitung für den umgebauten Sattelaufleger HLS200.78/T zum Kipp-Sattelaufleger



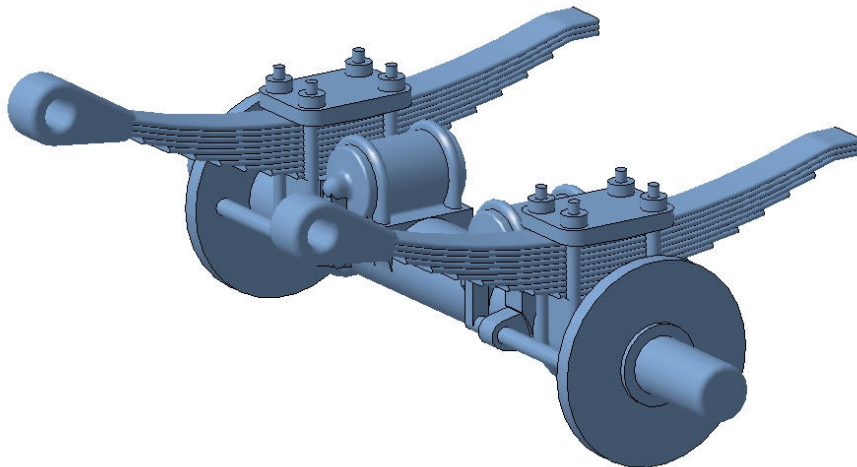
Der Container ist nur ein Dummy und
gehört NICHT zum Lieferumfang

Fahrgestell



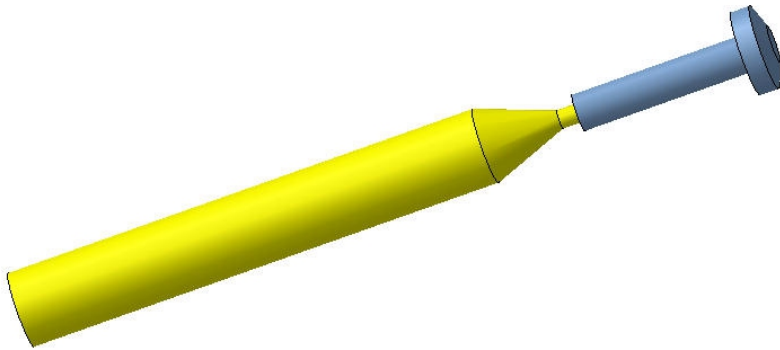
Das Fahrgestell des Aufliegers ist fast komplett als ein Teil gedruckt. Farblich abgesetzt werden sollten nur die Spritzlappen an den Kotflügeln und natürlich die Rückleuchten und das Kennzeichen

Vordere Achse



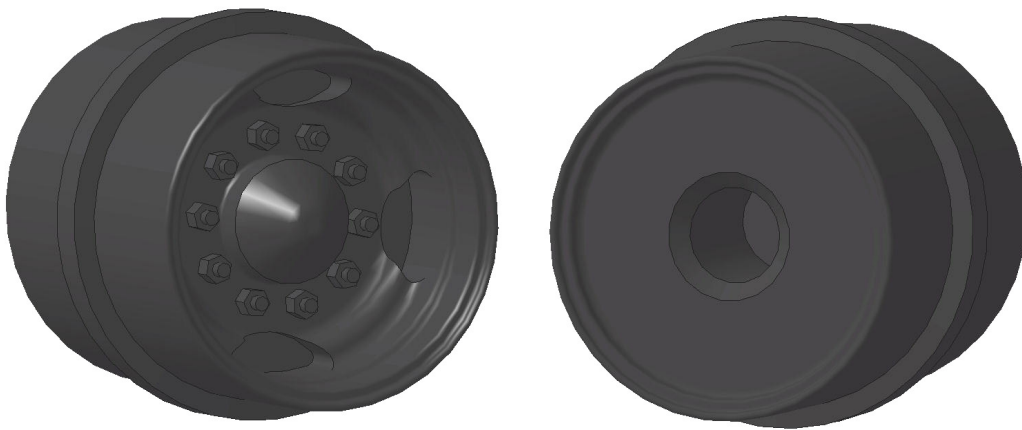
Die vordere Achse ist als Einzelteil gedruckt, damit sie nach dem Zusammenbau etwas beweglich ist. Sie soll kleine Höhenunterschiede ausgleichen, damit immer alle vier Räder auf dem Boden stehen. Vor dem Lackieren sollte geprüft werden, ob kein Grat an den Aufnahmelöchern und den Federpacketen Bewegungen behindern können. Erst nach dem Lackieren mit dem Fahrgestell verbinden,

Verbindungsbolzen



Die Verbindungsbolzen halten die vordere Achse beweglich im Fahrgestell. Das gelbe ist nur eine Lackierhilfe. Die Farbe sehr dünn auftragen, damit auch alles zusammenpasst.

Felgen



Die Felgen können an jeder der vier Positionen montiert werden. Es gibt keine Laufrichtung oder Fahrzeugseite zu beachten. Bitte erst die Reifen von links unten auf die Felge schieben und befestigen und dann alles zusammen am Fahrgestell befestigen.

Ersatzrad-Felge



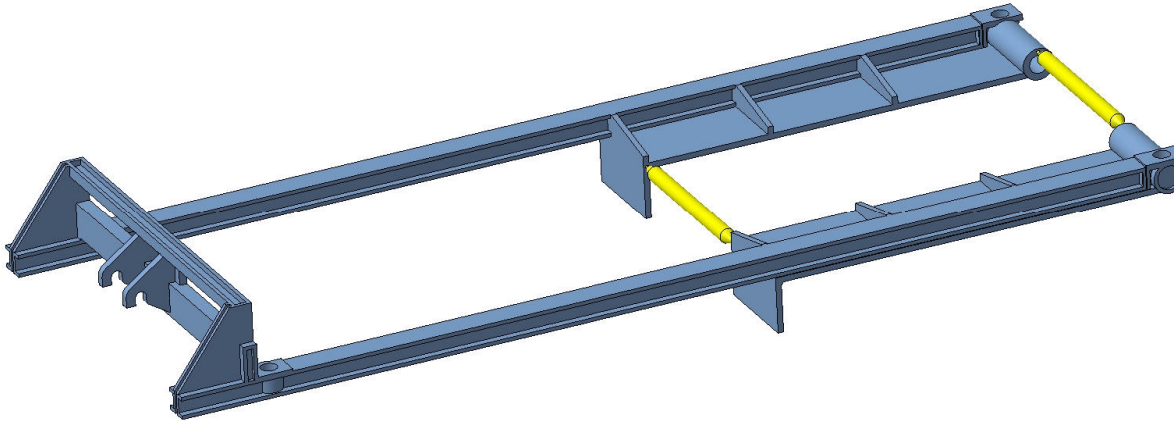
Die Ersatzrad-Felge ist sehr filigran und daher mit Vorsicht zu behandeln

Reifen



Die Straßenreifen können sowohl links als auch rechts am Fahrzeug angebaut werden. Es gibt keine Laufrichtung, die beachtet werden muß.

Kipprahmen



Der Kipprahmen besitzt zwei Lackier- und Druckhilfen (gelb dargestellt). Diese müssen vor dem Zusammenbau entfernt werden

Hydraulikstempel



Dem Bausatz liegen zwei Hydraulikstempel bei. Je nach dem, ob der Auflieger gekippt oder nicht dargestellt werden soll, ist der entsprechende Hydraulikstempel zu wählen

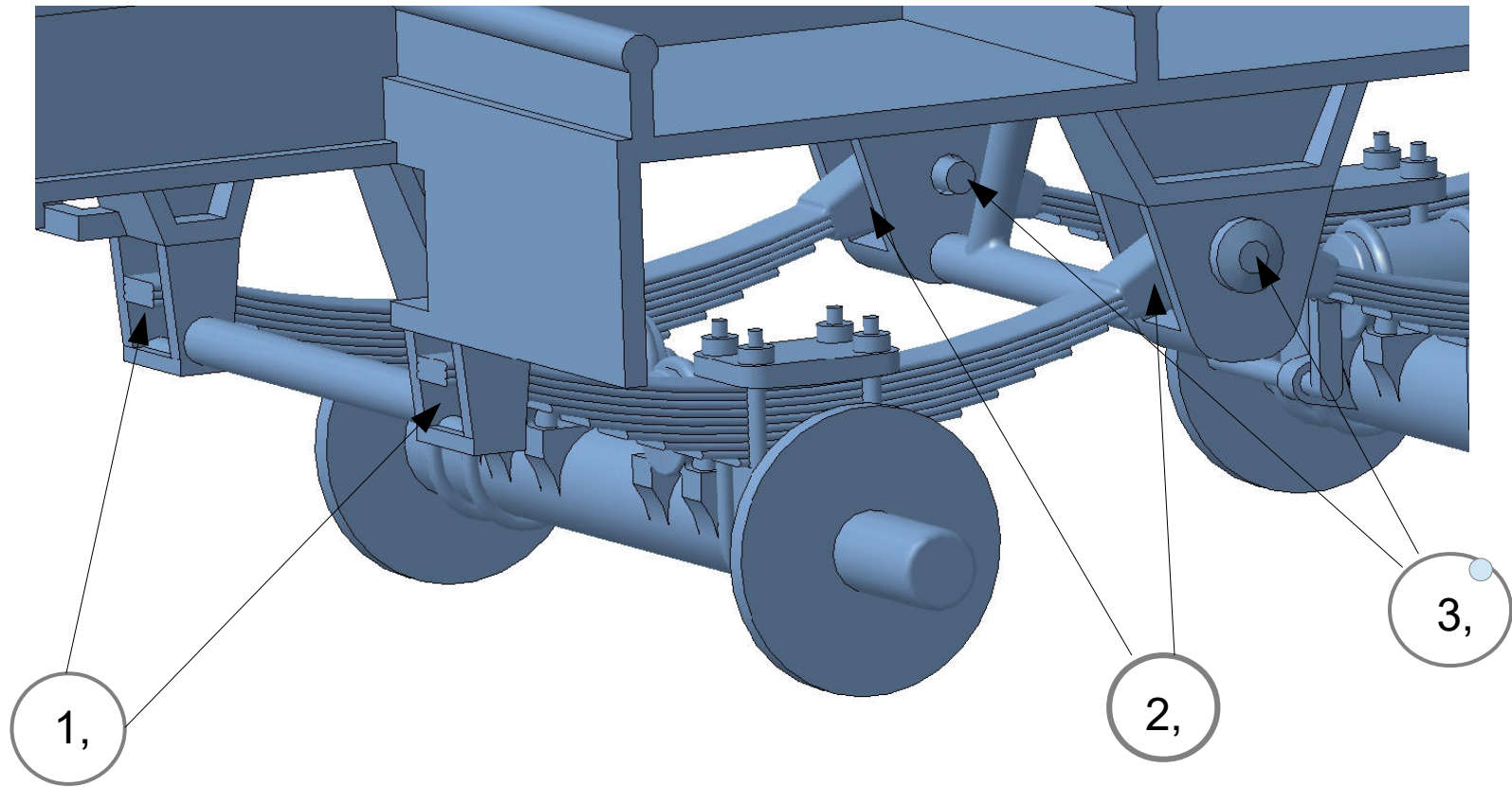
Beginnen wir mit den Rädern:

Nachdem die Felgen und Reifen lackiert sind, können die Reifen auf den Felgen befestigt werden. So etwa könnte es aussehen:



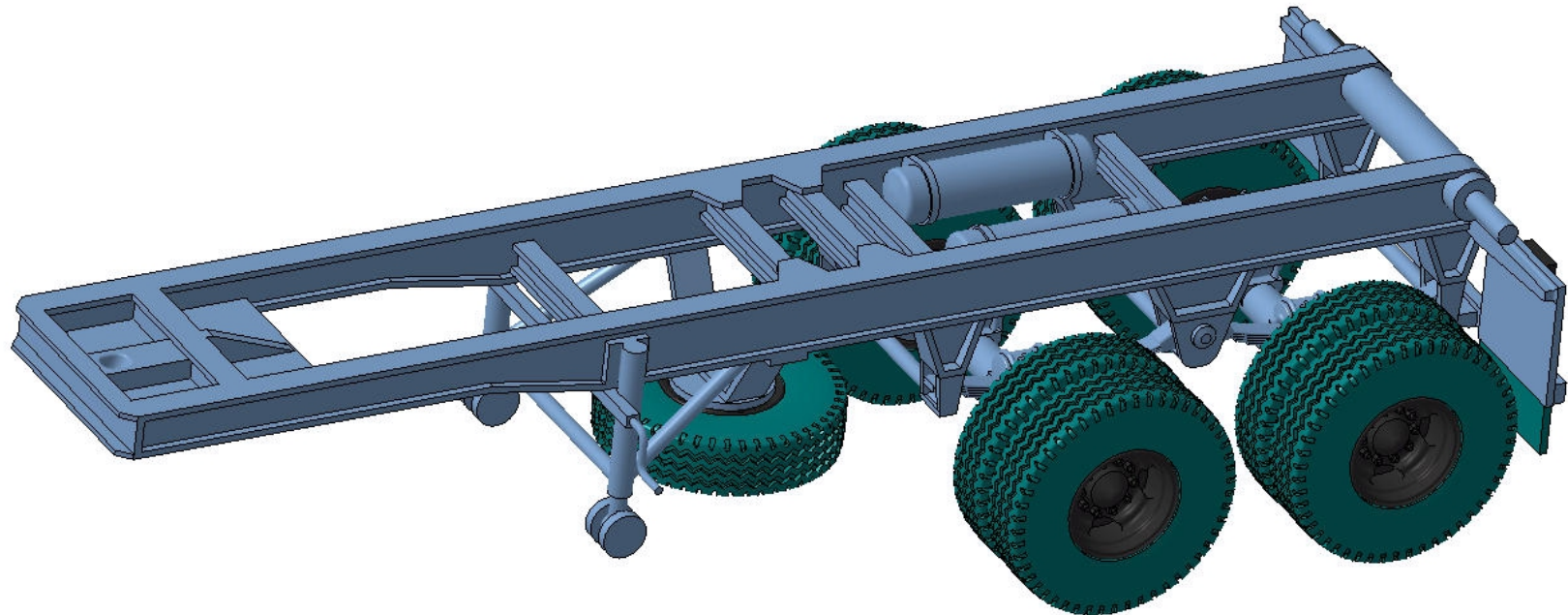
Nun sollte die vorder Achse eingebaut werden. Dazu folgende Schritte ausführen:

1. die beiden normalen Blattfederenden in die vorderen beiden Aufnahmen stecken
 2. Die Achse soweit hineinschieben, bis die beiden anderen Federenden mit den Lochaufnahmen in die hinteren beiden Aufnahmen passen.
 3. nun die Verbindungsbolzen von außen in die hinteren Aufnahmen stecken und verkleben.
- Achtung: Die vordere Achse soll beweglich bleiben – Sparsam mit dem Klebstoff umgehen

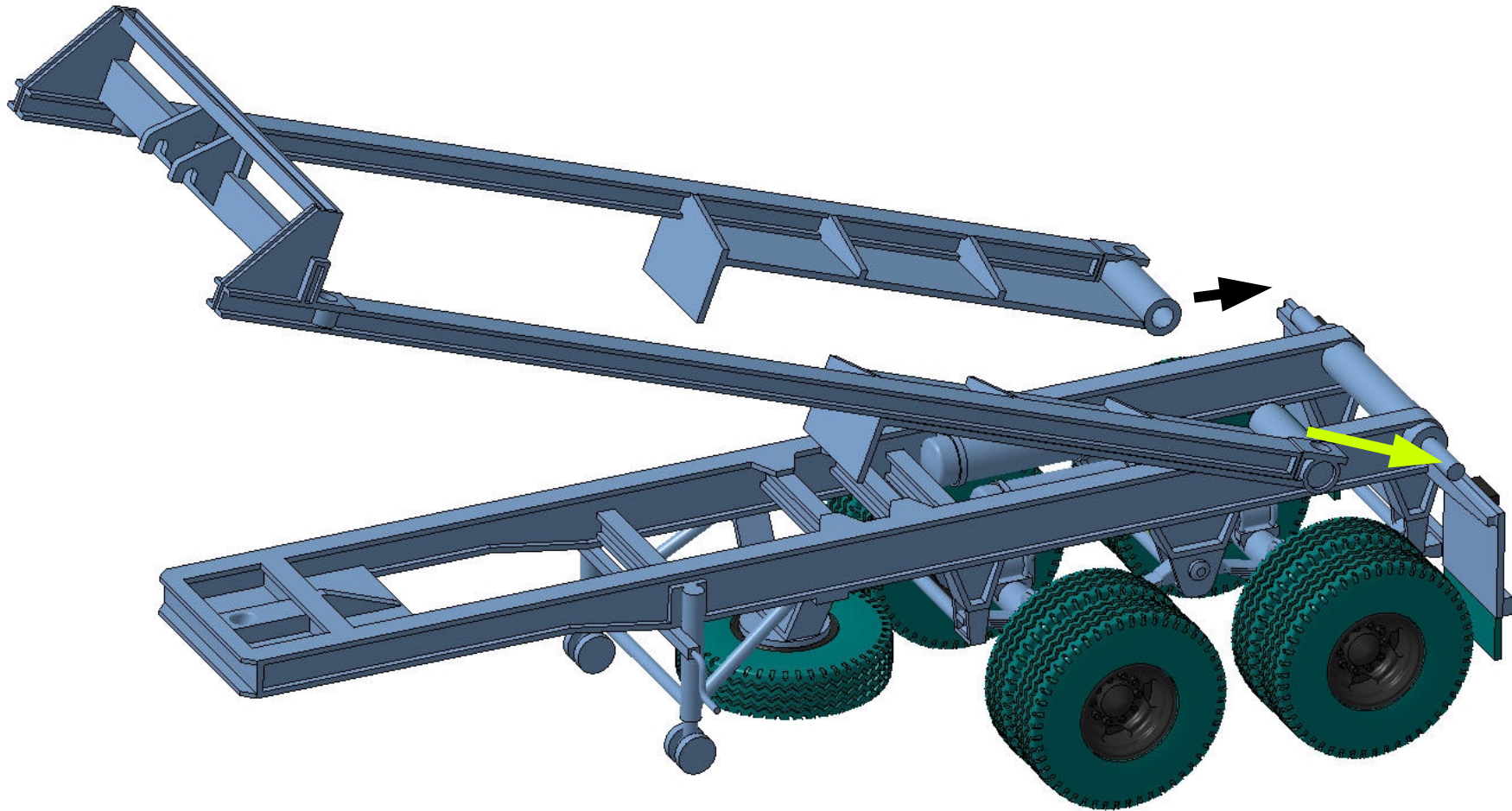


Nun die Räder befestigen. Dieser Schritt kann aber auch vor dem Einbau der vorderen Achse erfolgen.

Und damit ist der Sattelaufleger fertig gebaut.



Nun den Kipprahmen (ohne die Lackier- und Druckhilfen an den beiden Enden vorsichtig etwas auseinander ziehen und über die Beiden Zylinderstifte am Heck des Aufliegers stecken.



Jetzt ist als finaler Schritt nur noch der entsprechende Hydraulikstempel zu wählen und einzustecken. Dazu die beiden kleinen Halter am Zylinder in die Aufnahmen am Kipprahmen stecken und die andere Seite in die Aufnahme am Fahrgestell stecken.

